

## **Nagold hat als erste Stadt in Baden-Württemberg eine Auszeichnung als mittelstandsfreundliche Kommune erhalten.**

KREIS CALW. Als eine von sechs Kommunen in Deutschland kann Nagold mit einem Gütezeichen nachweisen, dass die Stadt wirtschaftsfreundlich handelt. Sie leistet damit unter anderem einen Beitrag zum Bürokratieabbau.

„Das Gütezeichen signalisiert Unternehmen: Wir sind für sie ein verlässlicher Partner, wir leisten wichtige Dienste in garantiert hoher Qualität“, sagte der Nagolder Bürgermeister und zweite Vorsitzende der Gütegemeinschaft „Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung“, Rainer Prewo.

Mit einer Nagolder Delegation war er zur Zertifikatsverleihung nach Neuss, dem Sitz der Gütegemeinschaft, gereist. Dort wurde erstmals das Zertifikat vergeben. Es bestätigt die Leistungsfähigkeit einer Gemeindeverwaltung und stellt klare Anforderungen daran, dass Anfragen oder Anträge von Unternehmen zügig und fachgerecht bearbeitet werden. Um das Gütezeichen zu bekommen, müssen Kommunen bundesweit 13 einheitliche, klare und messbare Kriterien für ihr wirtschaftsfreundliches Handeln erfüllen. „Das trägt auch zum Bürokratieabbau bei“, so die nordrhein-westfälische Wirtschaftsministerin, Christa Thoben, die die Festrede hielt.

### **Dialog mit der Wirtschaft**

Die Vorteile des Zertifikats „Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung“ liegen unter anderen darin, dass Unternehmen die Mittelstandsorientierung einer Kommune künftig auf einen Blick erkennen können. Zudem sollen laufende Unternehmensbefragungen den Dialog mit der regionalen Wirtschaft sichern. „Der Wirtschaftsstandort Nagold wird vom Gütezeichen nachhaltig profitieren und wir werden dadurch Wettbewerbsvorteile haben“, so Prewo. Er räumte jedoch auch ein, dass Nagold die 13 erforderlichen Kriterien wohl nicht so schnell hätte erfüllen können, wenn es nicht bereits das „Zertifikat kommunale Kompetenz“ gegeben hätte. „Darauf haben wir aufgebaut“, sagte er.

Auch der aus Nagold angereiste Unternehmer Rolf Benz nahm auf das Thema „Qualität als Standortfaktor“ Bezug. „Von einem Güteversprechen profitieren nicht nur die Leistungs-Anbieter, sondern auch die Nachfrager“, so der Gründer des Möbelherstellers Rolf Benz AG. Mittelständische Unternehmen erhielten durch das Gütesiegel Sicherheit.

Und Gemeinden bekämen die Möglichkeit, sich von der Allgemeinheit abzuheben. „Die überaus dynamisch gewordene Weltwirtschaft fordert uns alle, unseren eigenen Märkten zu mehr Attraktivität und Leistungsfähigkeit zu verhelfen“, so Benz.

Erstellt am: 13.04.2007